

# NP-Anstoß mit Rekord-Schiedsrichterin Riem Hussein

Sie ist Deutschlands beste Schiedsrichterin und blickt auf eine große Karriere zurück: Riem Hussein trifft beim NP-Anstoß am 25. Februar auf den Börner und den Tiete.

Was ist nur in dieser 2. Bundesliga los? Hannover 96 spielt nicht immer gut, dafür erfolgreich, und robbt sich im Aufstiegsrennen immer weiter oben ran. Das wird ein Thema beim NP-Anstoß mit dem Tiete und dem Börner. Auch im Frauenfußball ist eine Menge los. Eine tolle Entwicklung, die Riem Hussein aus einer besonderen Perspektive erlebt hat: als Schiedsrichterin. Die 45-Jährige ist Stargast des Anstoßes am 25. Februar ab 18 Uhr in der Alten Druckerei der Mediengruppe Madsack.

## Deutschlands beste Schiedsrichterin

Riem Hussein ist Deutschlands beste Schiedsrichterin. Zum mittlerweile fünften Mal wurde sie ausgezeichnet. Vor wenigen Tagen sorgte sie mit ihrem 150. Einsatz in der Frauen-Bundesliga für einen Rekord, im Februar nun ist zu Gast bei der 179. Ausgabe des NP-Anstoßes.

Die Experten Dirk Tietenberg und Julian Börner können sich also auf ein Aushängeschild des deutschen Frauenfußballs freuen. Hussein blickt auf über 20 Jahre an Schiedsrichterfahrung zurück. Seit 2006 pfeift sie in der Frauen-Bundesliga, von 2008 bis 2024 war sie auch im Männerbereich aktiv, davon neun Jahre lang in der dritten Liga. Auch international konnte sie



2019: Riem Hussein war eine von zwei deutschen Schiedsrichterinnen bei der Frauen-WM in Frankreich. FOTO: GETTY IMAGES

sich unter Beweis stellen: Von 2009 bis 2025 war sie FIFA-Schiedsrichterin, leitete in diesem Rahmen unter anderem Spiele bei Welt- und Europameisterschaften und das Champions-League-Finale 2021.

## Abschied von internationaler Bühne

Ihre internationale Karriere beendete die 45-Jährige Ende der vergangenen Saison. In diesem Sommer ist Schluss, auch in der deutschen Liga. Die Apothekerin aus Bad Harzburg blickt auf eine beeindruckende Karriere zurück.

Wie sieht sie die Entwicklung im deutschen Frauenfußball? Was machen andere Nationen besser? Und wieso schaffen es nicht noch mehr Frauen als Schiedsrichterinnen in den Profi-Männerbereich?

Themen gibt es also genug für den 179. NP-Anstoß in der Alten Druckerei der Mediengruppe Madsack. Mit dabei sind Fußballlehrer Alexander Kiene, NP-Chefredakteur Carsten Bergmann sowie NP-96-Chefreporter Dirk Tietenberg und Fußballlegende Julian Börner. Anpfiff ist um 18 Uhr. Was sich 96-Legende Julian Börner und Sportrepor-

ter Dirk Tietenberg von der Rückrunde erhoffen, bleibt also abzuwarten. Moderiert wird der Talk wie immer von NP-Chefredakteur Carsten Bergmann.

## Es gibt 15 mal 2 Tickets zu gewinnen

Möchten Sie live dabei sein? Kein Problem: Wir verlosen 15 mal 2 Tickets für die 179. Ausgabe des Kult-Talks. Registrieren Sie sich einfach hier auf unserer Aktionsseite (QR-Code scannen), und mit etwas Glück sind Sie am 25. Februar ab 18 Uhr live dabei. Der NP-Anstoß wird präsentiert vom Quick Reifendiscout Björn Filipczak und der HDI Generalvertretung Kai Kurt Jägemann. Außerdem sind weitere Partner und Sponsoren mit dabei: die Gilde Brauerei, Samiez Gerüstbau, Braunholz Metallbau, linexo by Wertgarantie, Hallo Taxi 3811, Carl Oettinger Gesundheitstechnik und dem Cheers Restaurant.



# Neujahrsempfang in Egestorf am 8. Februar

Egestorf. Der digitale Zusammenschluss der Vereine und Institutionen im Ortsteil Egestorf, Mein-Egestorf-Deister, lädt alle Bürgerinnen und Bürger für Sonntag, 8. Februar, um 11 Uhr zum Neujahrsempfang in der Fritz-Ahrberg-Halle, Nienstedter Straße 15, ein. Die Veranstaltung

soll die Möglichkeit für lockere Begegnungen bei Sekt und Häppchen bieten. Auf einem Markt der Möglichkeiten präsentieren sich die Egestorfer Vereine und stellen ihre Angebote vor. Barsinghausens Bürgermeister Henning Schünhof hat seine Teilnahme angekündigt.

# Siedlergemeinschaft lädt zum Fischessen

Hohenbostel. Das Fischessen am Aschermittwoch der Siedlergemeinschaft Hohenbostel-Bördedörfer findet am 18. Februar um 18 Uhr in Schisanowski's Sporttreff, Heerstraße 15a, statt. Wer keinen Fisch mag, kann etwas anderes essen, sollte diesen Wunsch aber bereits bei der Anmeldung äußern. In der Runde besteht die Möglichkeit, Informa-

tionen rund um Wohneigentum auszutauschen. Gäste und Interessenten sind willkommen. Anmeldungen gehen bis zum 10. Februar an Hans-Joachim Werner unter Telefon (0176) 21773530 sowie an Olaf Pappermann unter Telefon (0172) 5106527 oder per E-Mail an kontakt@hohenbostel.im-ww.de.

# 1,6 Millionen Euro Zuschuss

Für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Benthe erhält die Stadt Ronnenberg die maximal mögliche Förderung

Ronnenberg. Die Stadt Ronnenberg kann sich über eine beachtliche finanzielle Unterstützung seitens des Landes Niedersachsen freuen: In einer Pressemitteilung hat das Ministerium für Inneres, Sport und Digitalisierung (MI) „eine investitionsgebundene Bedarfswweisung wegen besonderer Aufgaben (Brandschutz)“ in Höhe von 1,6 Millionen Euro bewilligt. Die Stadtverwaltung hatte im September einen entsprechenden

Antrag gestellt. Das MI unterstützt 30 besonders finanzschwache Kommunen im Land mit Bedarfswweisungen für besondere Aufgaben in Höhe von insgesamt rund 18,6 Millionen Euro. Mit dieser besonderen Finanzspritze werden notwendige kommunale Investitionen für sogenannte „abwehrende Brandschutzmaßnahmen“ bezuschusst. Die einzelnen Maßnahmen und Projekte der Kommunen werden in Höhe von etwa 75

Prozent unterstützt, wobei die Zuweisungssumme maximal 1,6 Millionen Euro beträgt. Die Projektkosten für das Feuerwehrgerätehaus Benthe wurden im Antrag mit 3,9 Millionen Euro beziffert, sodass in diesem Fall der maximale Zuweisungsbetrag bewilligt wurde. Weitere Informationen hat das MI für den offiziellen Übergabetermin des Zuwendungsbescheides mit Staatssekretär Stephan Manke am 12. Februar angekündigt.

# Haus & Garten

Anzeigen-Sonderveröffentlichung

# Nach dem Schnee

Was Sie jetzt rund ums Haus prüfen sollten

Der Sturm ist vorübergezogen, die Temperaturen steigen, Schnee und Eis schmelzen dahin: Dann ist es an der Zeit das Zuhause einmal auf mögliche Schäden zu überprüfen. Vor allem das Dach verdient einen genaueren Blick.

Denn verrutschte oder beschädigte Dachziegel, gelockerte Einfassungen und verstopfte Dachrinnen und Fallrohre können hier zu Wassereintritt führen. Darauf weist der Haus & Grund Landesverband Bremen hin.

Hat der Sturm unter die Dachziegel oder durch Lüftungsziegel in den Dachboden geblasen und dabei Feuchtigkeit hineingebracht, kann das ebenfalls zu Problemen führen – und sollte rechtzeitig kontrolliert werden.

## Fassade und Fenster prüfen

Prüfen Sie Fassade und Mauerwerk auf neue oder vergrößerte Risse, Abplatzungen und Spuren von Feuchtigkeit. Kontrollieren sollten Sie laut Haus & Grund auch, ob die Dichtungen, Rahmen und Rollläden von Fenstern und Türen unbeschädigt sind.

Außerdem sinnvoll demnach: die Kellerwände jetzt auf Undichtigkeiten und Feuchteschäden prüfen.

## Leitungen nicht mit offener Flamme auftauen

Nicht vergessen bei Ihrem Kontrollgang sollten Sie Außenwas-



FOTO: JAN WOITAS/DPA/DPA-MAG

serhähne und Wasserleitungen - vor allem die ungeschützten. Denn sie sind besonders frostgefährdet.

Um Schäden zu vermeiden, hat man sie am besten ohnehin vor dem Frost entleert – und darauf geachtet, dass auch das Restwasser abgelaufen ist. Das haben Sie vergessen? In jedem Fall dürfen Sie eingefrorene Lei-

tungen dann nicht mit Heißluftpistolen oder offenen Flammen auftauen, so der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV). Es besteht dann Brandgefahr.

## Tropfende Leitungen direkt reparieren lassen

Ist tatsächlich ein Wasserrohr ge-

platzt, sollten Sie sofort das Wasser am Hauptwasserhahn und den Strom abstellen. Auch wenn die Leitung nur tropft, ist Handeln

angesagt. Dokumentieren Sie die Schäden und informieren Sie Fachbetriebe und Ihre Wohngebäudeversicherung.

**TRIBIAN**  
Photovoltaik · Elektrotechnik  
Elektromeister Maik Tribian

**Ihr Fachpartner für Photovoltaikanlagen, Stromspeicher, E-Mobilität und Wärmepumpen**

**Regional für Sie vor Ort - seit über 20 Jahren**

- ⚡ Elektrostallationen aller Art & E-Check
- ⚡ Photovoltaikanlagen
- ⚡ Stromspeicher
- ⚡ Fachbetrieb für E-Mobilität
- ⚡ Wärmepumpen

**E MOBILITÄT**  
Fachbetrieb

**E HANDWERK**  
Innungsfachbetrieb

Elektro- & Gebäudetechnik Tribian GmbH  
Elektromeister Maik Tribian  
Dorfstraße 54  
29303 Bergen/Eversen

maiktribian@elektrotribian.de  
www.egt-tribian.de  
Tel.: 05054-987 45 23

**SCHULISCH**  
ARBEITSBÜHNEN & BAUMASCHINEN

**Ihr Mietservice in:**

Auf Bösselhagen 18a  
31515 Wunstorf  
T. 05031 516 44-00

Ringstraße 10  
30457 Wettbergen  
T. 0511 46 23 10

Bayernstraße 30  
30855 Langenhagen  
T. 0511 54 20 90-30

**SCHULISCH-BUEHNEN.DE**

**MALERMEISTER Grosche**

- Fassadenbeschichtung
- Wärmedämmung
- Lehmputze
- Malerarbeiten
- Bodenbeläge

☎ **05109/2140**

E-Mail: j.grosche@htp-tel.de  
Hauptstr. 2 · 30952 Ronnenberg · Büro: Kantstr. 5

**Rohrreinigungsdienst**

**Rohrreinigungsdienst Mike Ihlau**

**Ihr Fachmann für Abwassertechnik, Sanierung und Reparatur**

Zum Alten Garten 7  
30952 Ronnenberg  
Fax 05109 - 56 32 67

Telefon  
Hannover  
**0511 - 7 60 45 13**

Notfall Zentrale  
Ronnenberg  
**05109 - 56 32 62**

[www.ihlau-rohrreinigungsdienst-ronnenberg.de](http://www.ihlau-rohrreinigungsdienst-ronnenberg.de)

**über 30 Jahre... über 30 Jahre... über 30 Jahre...**

**Gartengestaltung + Baumfällung**  
**Firma Cord Mönnig**

- Problembaumfällungen
- Seilklettertechnik
- Ausastungen
- Stubbenfräsungen
- Heckenschnitt
- Rasenmähen
- Abfuhr und Entsorgung zum Festpreis
- volle Schadendeckung

- Gartenplanung
- Gartenneuanlage
- Zaunbau
- Teichbau
- Wegebau
- Pflasterarbeiten
- Trockenmauern
- Steingärten
- Rollrasen

**Bisperoder Straße 15 • 31860 Emmerthal/OT Voremborg**  
Telefon (05155) 8505 • Fax (05155) 8084  
E-Mail: cord-moennig@t-online.de

**Sicher • Preiswert • Schnell**